

Wiesbadener T a g b l a t t.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 216.

Mittwoch den 15. September

1869.

Wein-Versteigerung.

In der Königl. Domanal-Kellerei zu Rüdesheim werden
Freitag den 1. October 1869 Mittags 12 $\frac{1}{2}$ Uhr
der öffentlichen Versteigerung ausgesetzt:

a) Weiße Weine aus den Gemarkungen von Rüdesheim,
Eibingen und Almannshausen:

2 ganze 2 halbe Stück 1867r,

6 " 8 " 1868r;

b) Rothe Almannshäuser Weine:

14 viertel Stück 1867r,

26 " " 1868r.

Die Probenahme an den Fässern findet Freitag den 24. und Mittwoch den
29. September von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr statt.

Wiesbaden, den 4. September 1869.

Königliche Regierung.

Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten
v. Dresler.

297

Versteigerung.

Freitag den 24. d. Mts. Morgens 10 Uhr werden in dem Sitzungssaale
des Königl. Amtsgerichts dahier ca. 50 Centner alte Acten in verschiedenen
Parthien versteigert.

Hochheim, den 9. September 1869.

Königl. Gerichtskosten-Receptur.

4957.

Müller.

A u f f o r d e r u n g.

Die Aufstellung der Klassen- und Einkommen-
steuer-Rollen pro 1870 betr.

Nachdem mit dem Abholen der ausgegebenen Formulare begonnen worden
ist, ersuche ich wiederholt diese Formulare mit den erforderlichen Notizen zu
versehen und dieselben zur Abgabe bereit zu stellen.

Wiesbaden, den 1. September 1869.

Der Bürgermeister.

Kanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 15. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen in dem Schulhofe in
der Lehrstraße dahier mehrere Haufen alte Fußtafeln, ein tannenes Pattenhor,
ein Haufen alte eichene Bohlen und $\frac{1}{2}$ Klast. buchenes Lagerholz versteigert
werden.

Wiesbaden, den 14. September 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Die bei dem Neubau der zweiten Elementarschule dahier vorkommenden Arbeiten, nämlich:

- 1) Dachdeckerarbeit, veranschlagt zu 951 Thlr. 19 Sgr.,
- 2) Spenglerarbeit, " 640 " 13 "

sollen im Submissionswege vergeben werden.

Die Submissionsbedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau dahier offen und können bis zum 15. September von Morgens 10—12 Uhr eingesehen werden.

Die Unternehmungslustigen werden ersucht, ihre Offerten bis spätestens **den 15. September Mittags 12 Uhr** verschlossen mit der Aufschrift: „**Submission auf Dachdeckerarbeit (Spenglerarbeit) bei Erbauung der zweiten Elementarschule**“ bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Wiesbaden, den 11. September 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 15. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr sollen in dem Hofe der höheren Töchterschule dahier 14 Stück Alazien-, Kirschbaum- und Zwetschenbaum-Werkholzstämme, sowie mehrere Haufen Oberholz versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. September 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Das am Ende d. J. leihfällig werdende städtische Grundstück von 3 Morgen 78 Ruthen hinter dem Haingraben, neben dem Weg gelegen, soll

Montag den 20. d. Mts. Vormittags 11 Uhr auf die Dauer von 6 Jahren anderweit in dem hiesigen Rathhause verpachtet werden.

Wiesbaden, den 14. September 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 20. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr soll die dritte Schur des ewigen Klees von ca. $4\frac{1}{2}$ Morgen Fläche auf dem neuen Todtenhofe dahier, in mehreren Abtheilungen versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. September 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. ds. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen Herr Carl Groß und dessen Tochter erster Ehe von hier die nachbeschriebenen Immobilien in dem hiesigen Rathhause mit obervormundschaftlichem Consense versteigern lassen, als:

- 1) Nr. 8693 des Stockbuchs ein einstöckiges Wohnhaus mit zweistöckiger Scheuer, Stall- und Nebengebäuden und Hofraum, gelegen am Ecke der Schachtstraße und Steingasse zw. Ludwig Roth und Ludwig Stauch Ehefrau.
- 2) Nr. 234 der Zumeßung: 67 Rth. 20 Sch. Acker „Unter Schwarzenberg“ 2r Gew. zw. Johann Philipp Schmidt und Heinrich Badior, gibt 16 kr. 2 hl. Zehnt-Annuität.
- 3) Nr. 440a der Zumeßung: 67 Rth. 72 Sch. Acker „Weidenborn“ 4r
Nr. 440b " 50 " 10 " Gew. zw. Ab. Volk beiderseits, gibt 41 kr. 3 hl. Zehnt- und 42 kr. 2 hl. Grundzins-Annuität.

- 4) Nr. 154 der Zumessung: 1 Mg. 68 Rth. 1 Sch. Acker „Hinter dem Ochsenstall“ 3r Gew. zw. Heinrich Schaack und Johann Philipp Cron, gibt 38 fr. 3 hl. Zehnt- und 1 fl. 10 fr. Grundzins-Annuität.
 - 5) Nr. 141 der Zumessung: 49 Rth. 87 Sch. Acker „Hinter dem Ochsenstall“ 1r Gew. zw. Joh. Georg Rende und Georg Ludwig Schweisguth, gibt 11 fr. 1 hl. Zehnt-Annuität.
 - 6) Nr. 158 der Zumessung: 37 Rth. 31 Sch. Acker „Melonenberg“ 2r Gew. zw. einem Weg und Wilhelm Kimmel 4r, trummt mit Elisabeth Schaack, gibt 8 fr. Zehnt- und 31 fr. 3 hl. Grundzins-Annuität.
 - 7) Nr. 562 der Zumessung: 42 Rth. 88 Sch. Acker „Wellrig“ 4r Gew. zw. Philipp Schütz und Johann Georg Faust, gibt 15 1/2 fr. Zehnt-Annuität.
 - 8) Nr. 644 der Zumessung: 54 Rth. 90 Sch. Acker „Schlind“ 3r Gew. zw. der Domäne und Georg Ludwig Schweisguth, gibt 46 fr. 1 hl. Zehnt-Annuität.
 - 9) Nr. 318 der Zumessung: 1 Mg. 39 Sch. Acker „Kleinhainer“ 1r Gew. zwischen August Kräckmann sen. und Consorten und Christian Weil, gibt 19 fr. Zehnt- und 24 fr. 1 hl. Grundzins-Annuität.
 - 10) Nr. 87 der Zumessung: 67 Rth. 28 Sch. Acker „Leberberg“ 1r Gew. zw. Dr. Wilhelm Dinkelberg und der Domäne, gibt 15 fr. 1 hl. Zehnt-Annuität.
 - 11) Nr. 144 der Zumessung: 45 Rth. 84 Sch. Acker „Tennelberg“ 6r Gew. zw. Wilhelm Frey zu Sonnenberg und Georg Stroh, gibt 10 1/2 fr.
- Wiesbaden, den 11. September 1869. Der Bürgermeister-Adjunkt.
5195 Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 15. September Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

- a) 1 Küchenschrank,
- b) 1 Kleiderschrank,
- c) 1 Wagen, 1 Kanape, 1 Kauniz,
- d) 1 Karrn,
- e) 1 Wagen, 1 Pferd

versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. September 1869.
384

Der Gerichts-Executor.
Schumann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 16. September Nachmittags 2 Uhr die zur Concursmasse des Sebastian Schön dahier an der Plattersstraße No. 18 belegenden circa 1300 Ziegelsteine nebst einer Parthie Ziegelplättchen an Ort und Stelle zum letzten Male versteigert.

Wiesbaden, den 13. September 1869.
383

Der Gerichts-Executor.
Schumann.

M o t t e n.

Heute Mittwoch den 15. September, Vormittags 10 Uhr:
Vergebung von Pflasterarbeit, in dem Rathhause zu Bierstadt. (S. Tgbl. 213.)
Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei dem Neubau der zweiten Elementarschule dahier vorkommenden Dachdecker- und Spengler-Arbeiten, bei dem Herrn Bürgermeister-Adjunkt Coulin. (S. heut. Bl.)

Neue Gothaer Servelatwürste

sind wieder eingetroffen bei
5148

F. Strasburger,
Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Eduard Weygandt, Langgasse 29,

empfiehlt sein Lager in sämtlichen **Materials** und **Farbwaaren**, als:
Arrow-Root, fßt. Jamaica, Kamillen, Lindenblüthe, Pfeffermünze nebst sämt-
lichen Thee's in stets frischer Waare, alle Sorten Gewürze, gemahlen und ganz,
Waschpulver, Krausemünzwasser, Seifenwurzel, Benzin, Campher, feinstes
Räucherpulver, Parfümerien, Schwämme in großer Auswahl, Zahnpulver,
Liebig's Fleisch-Extract, besten Medicinal-Leberthran, Brausepulver &c. &c. 2801

Sauerkraut, Essig- und Salzgurken

empfiehlt

Eranz Köhr, Kirchgasse 25. 5160

Flaschenbier-Verkauf

von **A. Moos,** Kirchgasse 19.

Mainzer Actienbier . . . per Flasche 8 kr. ohne Glas,

Wiener Märzenbier . . . " " 9 " " "

Nürnberger Doppelbier . . . " " 12 " " "

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus.

1867

247

Neue Strickwolle,

Limburger Rockwolle in roth, weiß und grau, Ringelwolle in allen Far-
ben, Grefelder und Hamburger Strumpfwolle in allen Qualitäten zu
billigst gestellten Preisen empfiehlt **Chr. Maurer,** Langgasse 2.

Meine neue Strickwolle ist in schönster Auswahl eingetroffen und empfehle
dieselbe (gewogen) zu billigsten Preisen.

5162

Elise Claes, geb. Knefeli, Marktplatz 9.

Ein Herd

5174

mit Bratofen und Schiff ist Friedrichstraße 42 im 3. Stock zu verkaufen.

Zu verkaufen: 2 Bettstellen, 2 Oberbetten, 3 Strohsäcke, 1 Matratze,
3 Kopfkissen, 3 Stühle, 1 Tisch und sonstige Gegenstände Louisenstraße 16
im Hinterhaus bei H. Wolf. 5149

Zu verkaufen: Verschiedene Schulbücher des Gymnasiums, der h. Töchter-
und Bürgerschule, eine kl. Cyther und eine Kinderbettstelle Bahnhofstraße 12,
rechts, 2 Stiegen hoch. 5187

Ein Pferd mit Geschirr und einspänniger Chaise ist billig zu verkaufen.
Näheres bei Aug. Havemann, Berstaderstraße 17. 5181

5157

Schöne Wein-Aepfel,

24—30 kr. das Birnfeld, bei

F. Roskopf, Kapellenstraße 31.

Friedrichstraße 7 sind Peseäpfel per Kumpf zu 6 kr. zu haben. 5147

Hochstätte 18 sind sehr gute Kochbirnen zu haben. 5177

Ein Morgen gutes Grummelgras, ganz in der Nähe der Stadt, ist zu
verkauft. Näheres Webergasse 33. 5178

Saalbau Schirmer.

5222

Mittwoch den 15. September:

Großes Concert

der österreichischen Capelle

unter Leitung des Herrn

Ludwig Stasny,

k. k. österr. Militär- Capellmeister a. D.

Anfang 7 Uhr Abends. — Entrée 15 Kreuzer.

Römersaal, Dokheimerstraße 9.

Heute Nachmittag von 4 Uhr an: Leberlös und Sauerkrant. 5198

Bayrischer Hof.

Heute Abend von 6 Uhr an:

Rehragout mit Kartoffeln.

Zugleich mache ich meine geehrten Gäste aufmerksam, daß ich meine Wirthschaft in die Winterlocalitäten verlegt habe.

5210

J. Ph. Reinemer Wwe.



Markt 7.

311

Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen (Soles), Tarbutt (Barbues), Cablian, Schellfische, schöne Schollen (zum Baden), sowie abgeschlachtete Hechte per Pfund 30 fr.

Erste Qualität Rindfleisch

per Pfund 14 fr. bei

Mezger Hartmann, Saalgasse 4. 4658

Ausverkauf.

Graue und braune Damenzeugstiefeln zum Schnüren von 2 fl. 48 fr. an, mit Elastik von 3 fl. an, schwarze Zeugstiefeln von 2 fl. 30 fr. an, Kinderzeugstiefeln von 1 fl. an, Herrenzeugstiefeln von Kalbleder von 5 fl. an bei

4123

J. Wacker, Goldgasse 20.

Der Laden bleibt vom 25. September an 10 Tage geschlossen.

Velocipèdes,

3-rädrig, sehr leicht und solid gearbeitet, zu verkaufen. Näheres bei

5216

Mechaniker Franz Panthel, Friedrichstraße.

Von heute Borsdorfer Apfelwein in den drei Königen.

4977

Ein noch gut erh. Hansthor ist billig zu verk. Faulbrunnenstr. 11. 4375

Eisenwaaren-Handlung

von

ABR. STEIN

in

Wiesbaden,

Kirchgasse vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

Lager

von Ofen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Achsen, Blech, Zink, Banden, Schloßern, Bändern, Riegeln, Werkzeugen, Messing- und Broncewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

An- und Verkauf

alter Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn &c. &c.

Auch werden jede Art von Baugesegenständen in Guß und Eisen mit und ohne Modell pünktlichst besorgt.

Da ich mit den renommirtesten Fabriken in Verbindung stehe, wodurch jederzeit in den neuesten Façon mein Waarenlager unterhalte, verspreche ich neben guter, gediegener Waare die reellste Bedienung und halte mich bestens empfohlen.

11326



Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Judenstraße Nr. 24.

Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. in der Niederlage für Wiesbaden bei W. Victor, Marktstraße 33.

9298

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in allen Größen.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Zwei Reale und ein Cadentisch sind zusammen für 12 Thaler zu verkaufen. Einzusehen bei Herrn Lachner Sator sen., Webergasse 46. 4905

Ein mittelgroßer, gutheizender Porzellanofen (Steinkohlenheizung) wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. 4905

Steingasse 5 ist eine Waschmange zu verkaufen. 5088

Ein guter Flügel ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 4879

Stiftstraße 3 im Hinterhaus sind zwei neue Vogelheiden zu verk. 4803

Ein gebrauchter, großer Bügeltisch ist zu verkaufen Faulbrunnenstr. 3. 4980

Ein runder Porzellan-Ofen, ein Füllofen für Coals-Heizung, eine cannelirte Säule stehen zu verkaufen Schillerplatz 1, 4765

Flaschen werden angekauft Kirchhofsgasse 10. 3852

**Formularien zu Fremdenbüchern, per Buch 30 fr.,
in der L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei.**

Photographies of Mr. Barker,

Rev'd of the English church from Wiesbaden to be sold

5213

E. Hering.

Gesucht $\frac{1}{2}$ Abonnement auf 2 Plätze der ersten Ranggalerie. Zu er-
fragen Nicolassstraße 8, 2 Treppen hoch. 4666

Mehrere Plätze in der 1. Rang-Fremdenloge zum
Winter-Abonnement abzugeben. Näh. Exped. 5136

Es sind für den Winter 2 halbe Plätze, nebeneinander, 1. Ranggalerie
abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 5132

Ein halbes Abonnement auf 2 nebeneinanderliegende Sperrsitze ist abzugeben
Nicolassstraße 2. 5191

Ein Drittel Sperrsitze wird gesucht. Näheres zu er-
fragen in der Expedition d. Bl. 4929

$\frac{2}{4}$ von zwei Sperrsitzen nebeneinander werden abgegeben Geisbergstr. 21. 5190

Zwei halbe Plätze 1. Rangloge nebeneinander werden gesucht. Näheres
Moritzstraße 5, 2. Etage. 5209

Ein Drittel von zwei nebeneinanderliegenden Sperrsitzen gesucht Emserstraße
21, Bel-Etage. 5061

Es ist ein Drittel von zwei Theaterplätzen auf der
ersten Ranggalerie abzugeben Kapellenstraße 23. 4973

$\frac{1}{3}$ Sperrsitze in der 2. Reihe ist abzugeben. Näheres Rheinstraße 26, zwei
Stiegen hoch rechts. 5196

Wegen Abreise sind Rheinstraße 19 verschiedene Möbel, wie auch ein gut
erhaltenes Piano zu verkaufen. 5205

Herrnmühlgasse 2 sind gute Kochbirnen per Kumpf 12 fr. zu haben. 4968

Adolphstraße 1 sind Peseäpfel, per Kumpf 12 fr., zu haben. 5097

Friedrichstraße 30 eine St. sind Kartoffeln per Kumpf 9 fr. zu h. 2835

Nerostraße 11 sind gute Kochbirnen zu verkaufen. 4992

Webergasse 56 sind Kochbirnen zu haben. 5045

Peseäpfel sind im Kumpf billig zu haben Neugasse 2 bei **Heinr.
Weygandt.** 5087

Dogheimerstraße 10 sind Äpfel per Kumpf 6 fr. und Birnen per Kumpf
8 fr. zu verkaufen. 5211

Adlerstraße 4 sind Äpfel per Kumpf 9 fr. zu haben. 5206

Hochstätte 23 sind sehr gute Äpfel per Kumpf zu 6 fr. zu haben. 5203

Römerberg 24 sind gute Kochbirnen per Kumpf zu 8 fr. zu haben. 5199

Schwalbacherstraße 29 sind Kochbirnen zu haben. 5212

Gute Pese-Äpfel per Kumpf 9 fr. sind zu haben Webergasse 29, 1 St. 5197

Postlisten und Pappecartons werden billigst abgegeben Langgasse 13. 4705

Ein mit einer Mauer umgebener Steinhauerplatz nebst Werkstätte ist zu
vermieten bei **F. Schmidt Wwe.,** Dogheimerstraße. 4636

Aepfelwein

von vorzüglicher Qualität sind 5 bis 6 Stück abzugeben. Näh. Exped. 99

Auszüge

werden unter Garantie übernommen von

F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 3778

Arbeit im **Gliden** und **Striden** wird angenommen. **Römerberg** No. 6 im Hinterhause. 4960

Eine gebrauchte **Hobelbank** zu verkaufen **Friedrichstraße** 28. 4172

Ein gutes **Clavier** ist per 1. October billig zu vermieten. N. E. 4938

Frankfurt, 13. September. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. 50 kr., Korn 9 fl. 6 kr., Gerste 9 fl. 50 kr., Hafer 9 fl.

Frankfurt, 13. September. Der heutige Viehmarkt war im Durchschnitt gut befahren. Ochsen und Kühe bei lebhaftem Geschäft theurer. Hammel und Kälber etwas billiger. Zugetrieben waren 300 Ochsen, 220 Kühe und Rinder, 250 Hammel und 200 Kälber. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	86	fl.	2. Qualität	34	fl.
Kühe und Rinder	1. " " "	31	"	2. " " "	29	"
Kälber	1. " " "	27	"	2. " " "	—	"
Hammel	1. " " "	26-27	"	2. " " "	24	"

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 13. September.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien)	331,28	329,54	329,65	330,15
Thermometer (Réaumur).	8,0	13,2	12,2	11,13
Dunstspannung (Pariser Linien).	3,64	4,01	2,83	3,49
Relative Feuchtigkeit (Procente).	90,5	65,1	49,5	68,36
Windrichtung.	W.	Ö.W.	W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".		10"		

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum

ist Sonntags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das Museum der Alterthümer

ist dem Publikum geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Heute Mittwoch den 15. September.

Bezirksrath des Stadtkreises Wiesbaden.

Vormittags 10 Uhr: Sitzung.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 Uhr: Militärmusik.

Local-Gewerbeverein.

Abends 7 1/2 Uhr: Modellerschule.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: Pech-Schulze. Orig.-Posse mit Gesang und Tanz in drei Akten, von H. Salinger.

Frankfurt, 13. September.

Geld-Course.

Piskolen	9 fl. 50	— 52	kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Franc.-Stücke	9 " 33	— 34	"
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52	"
Preuß. Friedl'd'or	9 " 58	— 59	"
Dukaten	5 " 37	— 39	"
Engl. Sovereigns	11 " 56	— 12	"
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 1/4	— 45	"
Dollars in Gold	2 " 28	— 29	"

Wechsel-Course.

Amsterdam	9 1/2 3/4 5/8 b.
Berlin	104 7/8 B.
Cöln	104 7/8 B.
Hamburg	88 1/8 88 b. u. G.
Leipzig	104 7/8 B.
London	119 7/8 3/4 b.
Paris	95 5/8 P.
Wien	97 1/2 3/8 b. u. G.
Disconto	3 1/2 % G. (Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (1. Beilage zu No. 216) 15. September 1869.

Schreib-Methode — Gander — Neuestem System.

Mittels dem morgen — Donnerstag, 16. September — beginnenden 3. Cyclus v. 12 Lehrst. wird resp. Beamten, Geschäfts- u. Kaufleuten, Studirenden, Militärs, Gewerbetreibenden etc., überhaupt Erwachsenen (Damen und Herren, selbstredend in getrennten Zirkeln) bis zum Alter von fünfzig Jahren — sowohl in „deutscher“ als auch „engl.-latein.“ Currentschrift — eine zuverlässige, schöne Bureau-, bezw. Geschäfts- und Kaufmanns-Schrift beigebracht.

Das Honorar beträgt, im gemeinsamen Zirkel, 7 fl. 30 kr., dasselbe wird jedoch bei'm Schluß des Unterrichts und nicht pränumerando berichtigt. — Meldungen zum Beitritt, resp. Beginn der Unterrichts-Stunden, welche zu jeder Tages- und Abendzeit stattfinden, werden in der Wohnung des Obigen: Kranzplatz 4 freundlichst bald erbeten; daselbst liegen die effectiv überraschendsten u. fast unglaublichen Erfolge zur geneigten Besichtigung. 4447

Spieldosen und Spielwerke

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Piano- und Musikalien-Lager von W. & C. Wolff,
277 Rheinstraße 17a.

Feinen holländischen Tabak

der Firma

Henricus Oldenkott H. Zoon & Co.

te Amsterdam

à Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr. empfiehlt

Moritz Wallenfels.

Ausgezeichnetes Depot für Wiesbaden:

Länggasse 31 vis-à-vis der Post.

4904

Tapeten-Lager,

Wachstuche, Rouleaux.

Reiche Auswahl, — billigste, feste Preise.

4674

Chr. L. Häuser, Länggasse 16.

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiken, diverser Muster, wird abgegeben
Geisbergstraße 13. 3449

Ruhrkohlen bester Qualität
stets zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 15. — Nerostraße 48.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst. 5119

Ruhrer
Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen
von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei
4594 **H. Vogelsberger**, Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofen- und Ziegelfohlen
können direkt vom Schiff an der Däsenbach von heute an wieder bezogen werden.
August Momberger, Moritzstraße 7. 4503

Ruhrer Ofenkohlen
von bester Qualität, sind wieder direct vom Schiff zu
beziehen bei
3765 **Emil Willms**,
Marktplatz, im alten Rathhaus.

Ruhrkohlen,
Ofenkohlen, beste Qualität, können direkt vom Schiffe bezogen werden.
Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden.
Fr. Bourbonus. 3291

Die Dampfbrennholz-Spalterei
von **W. Gail**, Dokheimerstraße Nr. 29a,
liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen
wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 5747

Die Düngerausfuhrsgesellschaft
empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben etc. Bestellungen
beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

H. Weil, Nerostraße 21. J. Blum, Helenenstraße 24. H. Dörr,
Mauergasse 15. R. Burt, Rheinstraße 36. H. M. Burt,
Herrnmühlgasse 4. H. Bador, Steingasse 30. D. Kraft,
Schwalbacherstraße 1. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug.
Momberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7,
J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt, Lang-
gasse 21. 279

Gute Kartoffeln sind à 9 fr. per Kumpf zu haben Steingasse 35. 4920
Gute, blauangige Kartoffeln sind à 9 fr. per Kumpf zu haben Mühlgasse 4
im Hofe. 4920

Kupferne Waschkessel

in jeder Größe und Auswahl vorrätig empfiehlt billigt

2752

Kupferschmied **Fliegen**, Mehrgasse 37.

Einrahmungen

für Photographien, Kupferstiche, Delbilder, Stickereien &c. &c. empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 1416

Halt das muss man lesen!!!

Original-Staats-Prämien-Loose sind von allen Regierungen gesetzlich zu spielen erlaubt.

Am 21. d. M. beginnt die große

Capital-Verloosung

von über 3 Millionen,

garantirt und genehmigt von der hohen Staats-Regierung und kosten Original-Loose hierzu (nicht von den verbotenen Promessen) ein Ganzes Thlr. 2., ein Halbes Thlr. 1., ein Viertel 15 Sgr., welche gegen baare Einfindung des Betrages oder gegen Nachnahme selbst nach den entferntesten Gegenden prompt und verschwiegen versende.

Es werden nur Gewinne gezogen und sind die Haupttreffer

Mt. 250,000, 150,000, 100,000, 50,000, 40,000, 25,000,
2 à 20,000, 3 à 15,000, 3 à 12,000, 11,000, 3 à 10,000,
4 à 8000, 5 à 6000, 11 à 5000, 4000, 29 à 3000, 131 à
2000, 6 à 1500, 5 à 1200, 156 à 1000, 206 à 500, 6 à 300,
272 à 200, 11,800 à 110 &c. &c., zusammen 25,300 Gewinne.

Diejenigen, welche sich an dieser Capital-Vertheilung theilnehmen wollen, werden ersucht, sich gest. vertrauensvoll und direct an das mit dem Verkauf dieser Loose beauftragte unterzeichnete Bankhaus zu wenden und kann jede Bestellung der Bequemlichkeit halber auch ohne Brief auf die jetzt üblichen Postkarten, welche jedes Postcomptoir gratis verabreicht, gemacht werden.

Verloosungsplan, sowie nach geschehener Ziehung die Gewinne und amtliche Liste werden unaufgefordert gratis übersandt.

M. Magnus,

Banquier.

Hamburg.

Ein Beweis von Fortunas Guld ist, daß sie schon in sehr vielen Ziehungen mehrere der ersten Hauptgewinne in hiesiger Gegend ausbezahlt ließ.

4836

Die Privat-Entbindungsanstalt

von **Cullmann**, Hebamme, befindet sich Weihergarten 1 in Mainz.

Es können noch einige junge Leute zum Zwecke von Bureau- oder Comptoirarbeiten gründlichen Unterricht im Schönschreiben erhalten. Näh. Exped. 1869

1893

Tanz-Unterricht.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß in den ersten Tagen des Monats October meine Unterrichts-Cursen wieder eröffnet werden, und sind die geehrten Herrschaften, die dem ersten Cursus beizutreten gesonnen sind, höflichst gebeten, die Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen zu lassen.

Diejenigen Herrschaften, die Privatkränzchen zu arrangiren beabsichtigen, wollen gefälligst unter sich Gesellschaften von mindestens 8 Paaren bilden, und mir alsdann zeitig davon Kenntniß geben, um die Eintheilung der Unterrichtsstunden feststellen zu können.

Wiesbaden, im September 1869.

Otto Dornewass,
gr. Burgstraße 8, 2. Etage.

4430

Tanz-Unterricht.

Da mein Unterricht heute Mittwoch im Römersaal, Dogheimerstraße, beginnt, bitte ich diejenigen Herren und Damen, welche sich daran betheiligen wollen, sich daselbst Abends 8 Uhr einzufinden. Das Honorar beträgt 2 fl. pro Monat. Um geneigten Zuspruch bittet freundlichst

4952

Ludwig Häuser, Tanzlehrer.

Regenmäntel

von ächt englischem Waterproof empfehle in den modernsten Façons und Farben zu möglichst billigen Preisen.

Waterproof-Paletots für Kinder sind in jeder Größe vorrätzig.

Bernh. Jonas,

4454

Langgasse 25.

Leinene Kindertaschentücher

mit buntem Rande,

in drei Größen, empfiehlt billigt

G. W. Winter, Webergasse 5.

4994

Strickwolle

in allen Farben und Qualitäten empfiehlt

Josef Roth,

96

Ecke der Marktstraße und Neugasse im „Einhorn“.

Garderobehalter,

sowie diverse andere Holzschnitzereien und xyloplastische Arbeiten nebst passenden Stickerien in großer Auswahl empfiehlt billigt

3656

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Ein hiesiges, sich gut rentirendes Putzgeschäft ist gesundheitshalber gegen eine Baarzahlung von 500 bis 600 Thlr. zu verkaufen. Frankirte Offerten besorgt die Expedition d. Bl.

4565

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih-
institut, Pianoforte-Lager

zum Verkauften und Vermiethen.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Weinetiquetten mit Namen

stets vorrätzig bei

1883

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäftes verkaufe ich sämtliche Waaren, als:
Glas, Porzellan, Steingut, steinernes und irdenes Geschirr zu bedeu-
tend herabgesetzten Preisen.

2679

W. Knefeli, Mauergasse 11.

Nähmaschinen

aller Systeme für alle Gewerbe und Familien in bester Auswahl zu billigen
Preisen mit langjähriger Garantie.

Alle Arten Näharbeiten werden billigst und sauber ausgeführt.

Achtungsvoll:

3111

Goldgasse No. 9, Fr. Panthel, Goldgasse No. 9.

Leihhaus-Carator W. Hack wohnt Häfner gasse
No. 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger wohnt
Langgasse 14, Sinterhaus. 10

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrlohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen
Quantum zu beziehen. 285

Obsthorden nach beliebiger Größe werden angefertigt, sowie verzinntes **Draht-**
Gewebe für Spengler; **Haar- und Drahtsiebe** stets vorrätzig bei

Heinrich Buschmann, Siebmacher,
Bahnhofstraße 12 (Saalbau Schirmer). 4720

Den **Anlauf** von Geschäfts- und Herrschaftshäusern, auch Kapitalien gegen
Hypotheken, vermittelt **Ph. Seebold, Agent, Taunusstraße 9.** 4393

Mahagont- und Birken-Möbel für zwei Zimmer sind aus freier Hand,
auch in einzelnen Stücken, und zwei **Bettstellen** mit Federmatraken zu ver-
kaufen. Näh. in Eltville im Hause bei Fr. Osterleth, täglich v. M. 4915

Liebig's Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu $\frac{1}{3}$ des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. 36

Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf $\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf $\frac{1}{4}$ engl. Pfd. Topf $\frac{1}{8}$ engl. Pfd. Topf
à Thl. 3. 5 Sg. à Thl. 1. 20 Sg. à Thl. — 27 $\frac{1}{2}$ Sg. à Thl. — 15 Sg.

W A R N U N G.

Um den Consumenten vor Täuschung und Missbräuchen sicher zu stellen, dass man ihm statt des ächten Liebig'schen Fleisch-Extracts, nicht anderes Extract unterschleibe, befindet sich auf allen Töpfen ein Certificat mit der Unterschrift der Herren Professoren Baron **J. von Liebig** und Dr. **M. von Pettenkofer** als Bürgschaft für die Reinheit, Aechtheit und Güte des Liebig's Fleisch-Extract.

Nur wenn der Käufer auf diese Unterschriften achtet, ist er sicher, das von obigen Professoren analysirte und controlirte ächte Liebig's Fleisch-Extract zu empfangen.

J. Liebig

M. von Pettenkofer
DELEGATE

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.



Bimsteinseife per Stück 7 fr.

bei **August Koch**, Metzgergasse 3. 454

Drei neue feuerfeste **Rassenschränke**, verschiedener Größe, sind zu verkaufen bei **F. Gräf**, Röderstraße 35. 4894

Microscop.

Zu verkaufen ein **Microscop** von Belthle in Wehlar, mit 3 Ocularen und 3 Systemen. 700fache Vergrößerung. Wenig gebraucht und sehr gut erhalten. Näheres Kirchgasse 29. 5141

Zum Verkauf.

Eine große, kupferne **Badewanne**, zum Fahren eingerichtet, ist billig zu verkaufen Ludwigstraße 14, Parterre. 5155

Ein **Geschäftshaus**, in der Mitte der Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 5126

Eine **Villa** in schöner, gesunder Lage, nahe der Stadt, mit Blumen- und Obstgarten, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Chiffre A. B. C. bittet man bei der Exped. d. Bl. niederzulegen. 5128

Das **Haus** Friedrichstraße 20 ist zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt und Gebote entgegengenommen im Hause, Parterre, und Adolphstraße 1 bei Dr. W. Vogler. 3808

Für Gärtner.

Ein **Garten** von circa 1½ Morgen, mit edlen Obstbäumen bepflanzt, in einer der äußeren Straßen gelegen, ist mit Wohnung zu vermieten. Näheres Webergasse 33. 4385

Vis-à-vis dem Staatsbahnhofgebäude ist eine **Grundfläche**, circa ¼ Morgen groß und sehr gut zum Lagerplatz geeignet, zu verpachten. Näheres Marktplatz 9 im ersten Stock. 4597

Ein **Küchenschrank**, ein Schlüsselbrett, sowie eine Wasserbank sind zu verkaufen Metzgergasse 30. 5144

Ein schöner, großer, zweithüriger **Kleiderschrank** für Herrschaften, Hand- und Damen-Reisetaschen, Reisetaschen, eine goldene Herrn- und eine Damenuhr, ein leichtes, gutes Zieharrnchen billig zu verkaufen Oberwebergasse 51. 5151

Schuhmacher-Leisten, Werkbank, Stiefelholz, Walkblock, ferner ein Kinderstühlchen, eine Bettpfanne, ein Nachstuhl und ein Schreibpultchen billig zu verkaufen Oberwebergasse 51. 5151

Schöne **Tauben** mit 2 großen Schlägen sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 8, Bel-Etage. 5152

Schöne, junge **Pincher** sind billig zu verkaufen Oberwebergasse 54. 5103

Ein schöner, feiner, ausgeschnittener **Vogelläufig**, ein Schweizerhaus vorstellend, ist zu verkaufen Steingasse 23 im 3. Stock. 5099

Mittagstisch zu 6 und 12 kr., sowie Schlafstellen Oberwebergasse 54. 5103

Hochstätte 2 sind **Leeseäpfel** per Kumpf 8 kr. zu haben. 5124

Gute **Rothbirnen** und **Äpfel** sind zu haben Platterstraße 7, Strh. 5112

Nerostraße 10 sind **Äpfel** und **Birnen** zu verkaufen. 5143

Für drei auswärtige Schüler (Brüder) der höheren Bürgerschule wird bei einer in der Nähe dieser Schule wohnenden gebildeten Familie guter, kräftiger **Mittagstisch** gegen angemessene Vergütung gesucht. Anerbietungen bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 5137

Für Vogelliebhaber.

Morgen Donnerstag Vormittags werden getrocknete **Ameiseneier** per Schoppen zu 9 kr. neben der Butterwaage auf dem Markt verkauft. 5117

Ein fast neues **Grab-Denkmal**, Sockel mit Kreuz, beide von rothem Sandstein nebst Grabrahmen, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 4396

4 gebrauchte **Gaslüstre** sind billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 16; daselbst ist auch ein **Flügel** für 15 fl zu verkaufen. 4641

An der Wäinzerstraße kann gute **Erde** abgeladen werden. Näh. Exp. 4426

Unserem Freunde August P.

zum 29. Geburtstage!

Bist Du geboren im Zeichen der Wage,

So höre, was ich zur Regel Dir sage:

„Anfechtung des Verläumders achte nicht“,

„Denn Gott bringt Deine Unschuld doch an's Licht“.

Das Zeichen der Wage führt dieser Monat,

Der Dich am 15. der Welt gebor'a hat,

Deinen Eltern und Freunden zur Freude;

Ich gratulire Dir herzlichst heute.

Ich wünsche und hoffe, daß bald kommt die Zeit,

Da Du nicht mehr laberirst an Einsamkeit;

Daß Du finden mögest ein liebes Weib,

Doch nicht allein zum bloßen Zeitvertreib.

Möge sie Mutter vieler Kinder werden,

Dir bringen und sparen viel Geld auf Erden,

Daß der Hasser und Reider große Zahl

Sich mehre, was schad'ts denn? viel hundertmal!

Sei nur zufrieden und denk' in die Ferne,

Wieviel Du verdienst noch in der Kaserne;

Dann findest gewiß ein paar Gulden Du

Für ein Fäßchen Bier und Frühstück dazu.

Von Deinem Freunde **Heinrich C.** 5180

Ein donnerndes Hoch soll fahren von der Kaserne aus bis in die Schachtstraße 24 dem Herrn Weißbindermeister **Georg Mille** zu seinem heutigen Geburtstage! Von seinen sämtlichen Gesellen

R. P. J. H. G. J. P. H. A. W. 5201

Zum Geburtstage!

Fritz Duenfing soll leben, Daniel Hammelmann daneben, Sie leben alle zwei, Der Champagner dabei.

Aner vom runde Tisch. 5135

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren von der Schwalbacherstraße bis in die Hochstraße dem holden **Franz B.** zu seinem 25. Geburtstage!

5223

R. W. J. R. Ph. H. W. R.

Heute erhielt ich zehn Thaler.

H., den 11. September.

Dem unbekannter Absender meinen Dank.

F. 5179

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 216)

15. September 1869.

Feuerwehr.

Die freiwillige Mannschaft der großen Fahrspitze Nr. 3 wird hiermit auf heute Mittwoch Abend 8 Uhr zu einer Versammlung bei J. Nicolai, Römerberg Nr. 13, freundlichst eingeladen.

Der Spritzenmeister.

Wegen Verlegung meines Geschäftes verkaufe ich meinen Vorrath von allen Sorten Uhren zu dem Fabrikpreise unter Garantie.

L. Pfug, Uhrmacher,

3623

Webergasse 32.

Holzfohlen-Bügeleisen,

in jeder Beziehung empfehlenswerth, sind in großer Auswahl vorrätig bei

Bimler & Jung.

4898

Havanna-Ausschuß

in vorzüglicher Qualität à Stück 2 kr. empfiehlt

4691

Moritz Wallenfels, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Häuser-Verkäufe.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser

sind in großer Auswahl zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen zu vermietten durch das Commissionsgeschäft von **Ch. Falker, Röderstraße 43, vis-à-vis dem deutschen Hause.**

3202

Das Haupt-Depôt für Nassau



Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Tabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havanna-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havanna, sowie

die Niederlage des General-Depôts



für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaksmanufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

Moritz Schäfer.

9

Alle Sorten neue Gutförmigen sind angekommen, runde Formen kosten 8 kr.

247

bei **Chr. Maurer, Langgasse 2.**

Als unübertrefflich gegen Gicht und Rheumatismus haben sich, seit nun länger als fünfzehn Jahren, die

Lairitz'sche Waldwoll-Watte

das Oel, das Extract zu Bädern 2c. 2c. bewährt und befindet sich das alleinige Depot für Wiesbaden bei
35

Bacharach & Straus.

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 kr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Tranfgasse 49 in Köln.
Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur. 263

Dewald'schen Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Köln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel 2c. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. **A. Quersfeld**, Langgasse 47

Ein nußbaumener Damenschreibtisch,

noch neu, ist billig zu verkaufen Langgasse 10 im 1. Stock.

4948

Verloren.

Am Sonntag wurde im Saalbau Schirmer ein goldener Ohrring verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung Kirchgasse 11. 5171

Verloren Anfangs September ein goldenes Medaillon mit Porträt und mit einem Ehering zusammenbefestigt. Dem Wiederbringer den Goldwerth als Belohnung im Europäischen Hof. 5168

Ein Spazierstock von braunem Rohr, mit silbernem, einen Pferdesfuß vorstellenden Griff, ist vor einigen Tagen hier verloren worden. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Englischen Hof dahier gest. abzugeben. 4985

Johann Kolossoff, in Petersburg domicillirt, dormalen in Mainz sich haltend, verlor am Sonntag auf der Eisenbahn zwischen Castet und Wiesbaden ein Portfeuille, enthaltend Reisepaß, 100 fl. Geld, einen russischen Kalender und verschiedene Legitimations- und sonstige Papiere. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine gute Belohnung im Gasthaus zum Karpfen in Mainz dem Eigenthümer zurückzuerstatten. 5203

Verlaufen ein kleiner gelber Pinscherhund mit abgeschnittenen Ohren und Schwanz, auf den Namen „Minor“ hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung Ludwigstraße 8. 4986

Ein Lehrling wird in ein Putzgeschäft gesucht große Burgstraße 6. 4927

Eine zweite Arbeiterin (Modistin) wird gesucht Marktstraße 11. 9

Ein Lehrling wird in ein Putzgeschäft gesucht. Näh. Marktstraße 11. 9

Es wird ein Kind in Pflege gesucht, auch kann dasselbe mitgeschenkt werden.
Näheres Römerberg 33 im Hinterhaus. 5158

Geübte Näherinnen finden dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 5133

Im Kleidermachen gewandte Mädchen werden gesucht Nerostraße No. 3,
Bel-Etage. 5007

Ein anständiges Mädchen sucht noch einige Kunden im Frisiren. Näheres
Hochstätte 5 eine Stiege hoch. 4996

Mädchen können das Maßnehmen und Zuschneiden der Damenkleider in
4 Wochen gründlich erlernen Faulbrunnenstraße 10. 4616

Ein Mädchen wünscht Beschäftigung im Nähen in und außer dem Hause.
Näheres Steingasse 25 im Hinterhaus. 5104

Eine geübte Kleidermacherin wünscht noch einige Tage besetzt. Auch wird
dieselbst Maschinen-Arbeit angenommen. N. Goldgasse 8 im Hinterhaus. 5106

Eine gesunde Amme, welche ein Kind einen Monat stillte, sucht bei einer an-
ständigen Herrschaft hier oder auswärts eine Stelle. N. Langgasse 29. 5161

Ein gut empfohlenes, gewandtes Ladenmädchen wird für gleich gesucht.
Näheres Expedition. 5154

Ein Mädchen f. Beschäftigung im Waschen u. Putzen. N. Hochstätte 4. 5167

Eine Monatfrau wird gesucht. Näheres Expedition. 5121

Eine reinliche Person wird für Monatarbeit gesucht Helenenstraße 24 eine
Stiege hoch. 5122

Ein reinliches Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh.
Faulbrunnenstraße 8 im 4. Stock. 5100

Ein Bügelmädchen findet dauernde Beschäftigung Herrnmühlgasse 3. 5111

Saalgasse 2 können Mädchen das Kleidermachen erlernen. 5204

Stellen-Gesuche.

Oberwebergasse 52 wird ein Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht. 4102

Ein braves Mädchen sucht in einer anständigen Familie eine Stelle zur
Erlernung der Haushaltung. Auf Lohn wird nicht gesehen, nur auf gute
Behandlung. Näheres Webergasse 26. 4926

Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näheres
Saalgasse 4. 4660

Ein Mädchen vom Lande wird auf 1. October gesucht. Näheres in der
Expedition. 4409

Gesucht ein ordentliches, fleißiges Hausmädchen, welches auch die Küche ver-
steht, Loußenstraße 16, eine Treppe. Zu melden Vormittags bis 11 Uhr. 5092

Ein braves Mädchen vom Lande, das die Hausarbeit versteht, findet dauernde
Stelle. Näheres Expedition. 4964

Ein braves Mädchen wird gesucht Steingasse 35. 5037

Graben 3 wird ein Mädchen gesucht. 5020

Ein Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 9. 4997

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches gut mit
Kindern umgehen kann, wird gesucht Geisbergstraße 12, gl. Erde links. 4972

Ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, welches kochen kann, wird auf den
1. October in Dienst gesucht. Näheres Rheinstraße 50. 5035

Gesucht zu einer englischen Familie, welche in Paris wohnt, ein braves,
gewandtes Hausmädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann. Näheres in der
Expedition d. Bl. 4945

Ein kräftiges Küchenmädchen und ein gewandtes Zimmermädchen werden in
ein hiesiges Hotel gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 5169

Ein einfaches, reinliches Mädchen, in Küchen- und Hausarbeit erfahren, wird gesucht. Näheres in der Exped. 5104

Eine Dame in vorgerücktem Alter, die seither als Erzieherin thätig war, der französischen Sprache vollkommen mächtig ist, sucht eine ähnliche Stelle oder als Gesellschafterin einer älteren oder kränklichen Dame. Zeugnisse vorzüglich. Näheres in der Exped. 5134

Ein anständiges Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist und frisieren kann, sucht eine Stelle. Näheres Nonnenhof, Kirchgasse. 5142

Ein Hausmädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, blügeln und nähen kann, wird zum 1. October verlangt Moritzstraße 5, 2 Treppen I. 5129

Nach Viebrich wird eine Kinderfrau zu 3 Kindern gesucht. Bei wem, sagt die Expedition. 5131

Stadt Straßburg wird ein Zimmermädchen und ein Küchenmädchen gesucht (auf gleich). 5150

Schillerplatz 2a, 2 Treppen hoch, wird in eine kleine anständige Familie ein gesetztes braves Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann, sowie Hand- und Hausarbeit versteht. 5105

Eine Hotel-Köchin sucht eine Stelle. Näheres Sonnenbergerstraße 4 im unteren Hause. 5139

Ein braves Mädchen sucht in anständiger Familie eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen Ludwigstraße 11 im Hinterhaus. 5108

Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und in allen Hausarbeiten gründlich erfahren ist, sucht bis zum 1. October eine Stelle. Zu erfragen Rheinstraße 5, Nebenbau rechts. 5163

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und gut kochen kann, auch Englisch spricht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. H. Schwalbacherstraße 4, Seitenbau. 5165

Für ein junges, katholisches Mädchen aus achtbarer Familie (Waise), das zu jeder Arbeit willig ist, wird auf 1. October eine passende Stelle gesucht. Näheres Wilhelmstraße 1 im 3. Stock. 5182

Ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie alle Hausarbeit versteht, findet bei kinderlosen Leuten zum 1. October eine Stelle. Näheres Louisenstraße 3 eine Treppe hoch. 5176

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, und alles blügeln, auch kochen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen, oder auch als Mädchen allein. Näh. Schachtstraße 11. 5189

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht und bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle auf 1. October. Näheres Marktstraße 11 im 3. Stock. 5153

Ein Dienstmädchen wird gesucht Faulbrunnenstraße 3. 4980

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder auch als Mädchen allein in einer kleinen Familie. Näheres kleine Schwalbacherstraße 4 eine Stiege hoch. 5156

Ein Mädchen, welches nähen und blügeln kann, sucht sogleich eine Stelle als Bonne oder zur Bedienung einzelner Personen. Näheres bei

Herrn Tapezirer Otto, Neugasse 2. 5166

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Langgasse 29. 5123

Ein braves, nettes Mädchen aus guter Familie von 20—24 Jahren wird zur Beaufsichtigung von vier Kindern gesucht um mit nach Amsterdam zu gehen. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 2c im 3. Stock, der Artillerie-Caserne gegenüber. 5113

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. October gesucht Rheinstraße 5. 5098

Eine Köchin sucht eine Stelle. Näheres Elisabethenstr. 27, 3. Stock. 5127
 Ein gebildetes Mädchen, welches als Bonne servirte und von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, im Nähen, Bügeln, Frisiren und sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf 1. October entweder zu Kindern oder bei einzelnen Damen eine Stelle. Näheres Röderstraße 34, Bel-Etage. 4933
 Langgasse 10 im 1. Stock wird ein fleißiges Dienstmädchen auf sogleich gesucht. 5208

Für Schneider.

Mehrere gute Rodarbeiter außer dem Hause werden gesucht von
 L. Hirsch, Langgasse. 4698
 Ein Schneidergeselle kann dauernde Beschäftigung erh. Häfnergasse 14. 4611
 Ein Herruschneider sucht Beschäftigung. Näheres Röderstraße 28. 5021
 Zwei Wochenschneider finden Arbeit kl. Schwalbacherstraße 3. 5118
 Ein Tapezirer sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres in der Expedition d. Bl. 5164
 Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener Junge kann in die Lehre treten bei
 Gottfr. Herrmann. 4030
 Ein wohlgezogener Junge wird in die Lehre gesucht von P. Alarman, Schuhmacher, Saalgasse 22. 4823
 Ein Lehrling (billige Bedingungen) gesucht von
 S. Romberger, Conditior, Langgasse 39. 5170
 Ein junger Mann, welcher gute Schulbildung besitzt und etwas musikalisch ist, kann in einer hiesigen Musikalienhandlung sofort als Lehrling (ohne Lehrgeld) eintreten. Näheres in der Expedition. 4880
 Ein solider, junger Mann mit guten Empfehlungen, welcher eine schöne Handschrift schreibt, engl. spricht und der französischen Sprache vollkommen mächtig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen auf einem Bureau oder Comptoir für gleich oder später Beschäftigung. Näh. bei Bremer u. Diez, Friedrichstraße 6. 4775
 Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Webergasse 34. 4651
 Ein gewandter Küfer wird gesucht Röderstraße 37. 6844

5000 und 2000 fl. werden auf Güter sogleich zu leihen gesucht von
 F. Schaus, Mauergasse 1. 5036
 5000 fl. auf Hypothek werden zu cediren gesucht. Näh. Exped. 3480
 Eine Hypothek von 3500 fl. ist gegen doppelte Sicherheit zu cediren. Näh. in der Expedition d. Bl. 5110

Gesucht.

Eine unmöblirte Wohnung, Parterre oder Bel-Etage, bestehend aus 8—10 Piecen nebst Zubehör und Garten, wird zu miethen gesucht. Adressen bittet man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 5003

Für eine Möbelhandlung

zu miethen gesucht ein kleines Logis nebst einer Remise oder Werkstätte. Adr. wolle man gefälligst unter C. B. in der Exped. d. Bl. niederlegen. 4983
 Gesucht auf 1. October eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör. Näheres in der Exped. 4975
 Ein unmöblirtes Zimmer wird gesucht. Näheres Schulgasse 11. 5101

Adelhaidsstraße 12 im Hinterhause ist eine Wohnung zu vermieten und auf den ersten October zu beziehen. Näheres daselbst. 4745

Adlerstraße 8 ist ein vollständiges Logis auf 1. October zu verm. 5120

Adlerstraße 38 ist ein kleines Logis an zwei Personen zu vermieten. 5172

Dambachtal 2a, Ecke der Kapellenstraße 1, Balkon-Etage: möblirte Zimmer und Küche, auch das ganze Logis unmöblirt, zu vermieten. 5145

Dogheimerstraße 9 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer mit gut bürgerlichem Mittagstisch zu vermieten. Auch ist daselbst eine Mansarde mit Bett zu vermieten. 5198

Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 4089

Faulbrunnenstraße 5 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer auf 1. October an einen ruhigen Herrn zu vermieten. 5077

Faulbrunnenstraße 7 Bel-Etage sind zwei Zimmer ohne Möbel an einen Herrn zu vermieten. 5125

Feldstraße 9 ist ein vollständiges Logis mit Abschluß auf den 1. October zu vermieten. 5107

Friedrichstraße 38 ist von October an ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 5146

Häfnergasse 5 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 4753

Helenenstraße 2a, Eckhaus, ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 4397

Helenenstraße 4 Parterre ist ein möbl. Zimmer auf 1. October zu verm. 4449

Kirchgasse 13 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 5018

Louisenstraße 14 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Stuben, Küche und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 4888

Mainzerstraße 2 ist eine Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör) sogleich oder auf den 1. October zu vermieten. Auskunft Schillerplatz 2 im Laden. 5183

Marktstraße 23 im Hinterhaus ist ein Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen 5109

Mauritiusplatz 1 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör sofort zu vermieten. 4669

Mauritiusplatz 3 ist ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 5114

Nerostraße 5 sind elegant möblirte Wohnungen von 2—4 Zimmern auf den Winter zu vermieten. 5207

Nerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4792

Oranienstraße 2 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an stille Leute zu vermieten. 4867

Röderstraße 26 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 4676

Rheinstraße 23 zwei Treppen h. sind schön möbl. Zimmer zu verm. 5185

Saalgasse 14 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. October zu verm. 5102

Sonnenbergerstraße 20

ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 4890

Taunusstraße ist eine elegant möblirte Wohnung mit Küche zu vermieten. Näheres Expedition. 5138

Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu vermieten. 3223

Ein bis zwei möblirte Zimmer, mit oder ohne Kost, sind zu vermieten Dohheimerstraße 2d im 3. Stock, neben der Schirm'schen Handelsschule. 5186

In einem Landhause, schönster, sonniger Lage, sind 3—4 gut möblirte Zimmer nebst guter Beköstigung sofort zu haben. Näheres Expedition. 5130

In einem Landhause werden billige Zimmer mit Pension abgegeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 5184

Mehrere ineinandergehende, möblirte Zimmer sind mit Kost auf 1. October an junge Leute zu vermieten. Näheres Helenenstraße 20 im 2. Stock. 5200

Zwei Arbeiter können Logis erhalten Nerostraße 27, Hinterhaus. 5008

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Dohheimerstraße 8, Hinterbau. 5202

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 20, 1. St. l. 5173

Bürger-Kranken-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Wilhelm Schlidt** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag um 5 Uhr vom Sterbehause, Marktstraße 19, aus statt.

Die Direction. 217

Todes-Anzeige.

Entfernten Verwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber, unvergeßlicher Gatte und Vater,

Hofkammerath Carl Ludwig Sell,

heute Mittag um 1 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Wiesbaden, den 12. September 1869.

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 15. September Nachmittags um 4 Uhr vom Sterbehause, Elisabethenstraße 21, aus statt. 5159

Todes-Anzeige.

5194

Verwandten und Freunden die traurige Anzeige, daß unser unvergeßlicher Vater, Sohn, Bruder und Schwager, der

Gastwirth Wilhelm Schlidt,

durch einen plötzlichen Tod abgerufen wurde.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Mittwoch Nachmittags um 5 Uhr vom Sterbehause, Marktstraße 19, aus stattfindet. 5194

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind, **Gustav Leiss-ring**, im Alter von 4 Jahren nach 2tägigen, schweren Leiden zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 16. September Morgens 8 Uhr vom Sterbehause, Friedrichstraße 8, aus statt.

Wiesbaden, den 12. September 1869.

5188

Die trauernden Hinterbliebenen.

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß der Allmächtige unsern guten Vatten, Vater und Schwager, **Philipp Koch** zu Clarenthal, durch einen plötzlichen Tod am 13. September Nachmittags $1\frac{1}{4}$ Uhr zu sich rief. Statt besonderer Einladung diene hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag den 16. September Morgens um $9\frac{1}{2}$ Uhr auf dem Friedhose zu Wiesbaden stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen. 5170

Tägliche Posten vom 1. Juni.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 8, 9⁴⁰, 11, Morg. 7³⁰, 8²⁴, 10¹⁰, 11³⁴,
Nachmitt. 12²⁵, 2²⁰, 3⁵⁵, Nachmitt. 1, 3¹⁵, 4²⁰, 5⁵,
6⁵⁵, 9, 7⁵⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 6. Morgens 8⁵.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 9.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4⁵⁰.

Rüdesheim, Limburg, Weßlar (Eisenbahn).

Morgens 6, } Fahrpost Morg. 9⁴⁵, } von Ems

Nachmitt. 3, } bis Ems. Nachm. 4²⁰, } Fahrpost

Nachmitt. 5, } Abends 7⁵⁵, } von Ems.

Morgens 9⁴⁵, } Briefpost Morgens 6, } Briefpost

Morgens 11, } von Ems. Morg. 8¹⁵, } bis

Abends 9, } Nachmitt. 3, } Limburg.

Abends 10¹⁵, } Nachmitt. 5, }

Morgens 11, } Briefpost Abds. 7⁴⁵ Briefp. b. Ems.

Nachm. 2²⁰, } von Abds. 9³⁵ do. Rüdesheim.

Nachm. 6⁴⁰, } Limburg.

Englische Post via Ostende.

Nachmittags 3⁵⁵, 10. Morgens 5, 11.

via Calais.

Nachmittags 5, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.

Französische Post.

Morgens 9⁴⁰.

Nachmittags 5, 6³⁵, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.

Morgens 6, Morgens 7³⁰, 11³⁴.

Nachmittags 3⁵⁵, 9, 10.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁰, 11²⁵.

Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵, 9⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9⁴⁵, 11.

Nachmittags 1, 2²⁰, 6⁴⁰, 9, 10¹².

Dampfschiff-Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn Coblenz, Köln u. über die feste Rheinbrücke bei Coblenz.

Lahn- u. Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 5⁴⁵*, 6¹⁵, 8, 9⁴⁰, 11*,

Nachmittags 12²⁵, 2²⁰, 3⁵⁵*, 6*,

Abends 6³⁵, 9, 10⁴⁰*.

*) Schnellzug.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8²⁴*, 10²⁰*, 11³⁵*,

Nachmittags 1, 3¹⁵*, 4²⁰, 5³⁵*,

Abends 7⁵⁵, 10¹⁵, 9⁵³, 10³⁵*.

*) Schnellzüge.